

Ullmersbach M. Badnang.
Am Dienstag den 14. d. M.,
nachmittags 1 Uhr, bringe ich einen starken
Zweispännerwagen,
70-80 Ztr. Ger. und Dehnd.,
sowie ein 9jähriges
Pferd
(Braunwallach)
im öffentlichen Aufstreich zum Verkauf.
Hermann Schmalzried.
Oppenweiler.
Ein größeres Quantum

Futter und Stroh,
2 Ztr. schöne Erbsen, ca. 10
Ztr. Steckartoffel, 1 Zwei-
spänner-Wagen, 1 eiserne und
1 Holz, Egge, 1 Paar kleinere
Heuleitern, 1 Göppelstein, Holz-
Geschirr etc.
hat billig zu verkaufen
Ebinger.

Sachsenweilerhof. Schönen
Sonnenweizen
verkauft
Oberbrüden.

Zur Saat
dreiblättr. & ewigen Kleeamen
garantiert seidefrei,
Grasamen
Eparsette, 24stüdig
Königsberger Widen
Erbsen und Linjen
nur feinstmögliche Ware bei
Wilh. Fösch.

Für doztigen Bedarf suche einen tüchtigen
Agenten
bei guter Bezahlgung.
Leonh. Koch,
Nähmaschinenfabrikant,
Stuttgart, Gfingerg. 31.
Gesucht ein tüchtiger

Berbergeselle
für Bleichen und Tafelarbeit von
F. J. Kusch,
Leberfabrik in Eupen,
bei Mägen.

Tüchtige
Baumarbeiter
auf Harben-Minbleber für dauernde, gut-
lohnende Beschäftigung gesucht.
Leberwerke, vorm. H. Jac. Spitzharg,
Offenbach a. Main.
C a l w.

Lehrlings-Gesuch.
Ein wohlgezogener, mit guten Schul-
kenntnissen versehenen Junge kann unter
günstigen Verhältnissen das Friseurge-
schäft gründlich erlernen bei
Gustav Hammann,
Herren- und Damenfriseur.

Einen kräftigen
Jungen,
welcher Lust hat, die Metzgerei zu er-
lernen, nimmt unter günstigen Beding-
ungen in die Lehre
W. Feucht a. Köhle.

Einen kräftigen
Jungen
nimmt in die Lehre
Schmid Hampf.

Einen kräftigen
Jungen
nimmt in die Lehre
Herrn Nummerer, Schmied
b. Schwaben.

In einer Mühle in Waiblingen wird
ein zweiter
Knecht,
17-18 Jahre alt, bei hohem Lohn ge-
sucht. Auskunft erteilt
Sattler Mayer.

Oberamtsstadt Badnang.
Häute-Verkauf.

Am Dienstag den 14. März, nachmittags 3 Uhr,
bringe ich in meinem **Magazin** Postgasse hier gegen
Barzahlung oder gute Bankweissen unter Leitung des hiesigen
Gerichtsvollziehers zum Verkauf:
5500 China-Häute offen } verschiedene Marken,
34 Ballen in Original }
Liebhaber sind eingeladen.
F. A. Winter.

Zu vermieten auf 1. April oder bald:

1 Wohnung mit 5 Zimmer, ganz oder geteilt,
2 Wohnungen mit 1 Zimmer und Küche,
1 Gerberwerkstatt mit Einrichtung & Wasserplatz,
1 Gerichtssaal mit Luftheizung.
Sämtliche Gelasse sind im besten Zustand, sehr geräumig und auch für jeden
anderen Zweck geeignet, da reichliche Zubehör, großer Hof und Garten dabei sind.
Auskunft erteilt **Heinrich Breuninger** am Falken Wasser.

In obigen Räumlichkeiten hält **Heinrich Breuninger** eine

Fahrnisauktion

am Mittwoch den 15. d. M., von vormittags 9 Uhr an,
ab, wobei vorzunkmt:
2 einschläfrige Betten, 1 blo. zweischläfriges, je mit Bettladen,
verschiedene Gerberwerkzeuge,
bestehend in: 2 großen und 2 mittleren Solenhofer Tafeln, 2 großen Schie-
fertafeln je samt Gehell, verschiedene Holztafeln, 10 Gruben, gut erhalten,
größere und kleinere Hüder, Pumpe mit Schlauchen, 4 Fässer im Gehalt von
4-6 Eimer, große und kleinere Stangen u. s. w. und eine Partie guteinge-
brachtes Dehnd. Liebhaber hiezu werden freundlich eingeladen.

Feinigen.
Von einem Weinliebhaber im Bad. Oberlande ist mit
die Vertretung von besten Wein: ein gros Handlung
übertragen worden und empfielt

Weiß- und Rotweine
verschiedener Jahrgänge und in mehreren Sorten zu ganz billigen Preis-
en freitret geliebert. Weinproben werden gerne abgegeben, ebenso stehen Fäß-
chen bei Entnahme zur Verfügung. Beteiligungen auf
feine Flaschenweine älterer Jahrgänge,
auf **Branntweine & Liqueure** feinsten Qualität
nehme entgegen. Preislisten stehen jederzeit zu Diensten.
Wachtungswoll

Conrad Schaible.

Badnang.
Conditorei-Empfehlung.

Meiner werten Kundschaft in Stadt und Land die ergebene Anzeige,
daß ich neben meiner Brot- und Feinbäckerei auch

Conditorei

betreibe.
Bestellungen werden aufs beste und billigste aus-
geführt.
Besonders empfehle ich auf Ostern meine
selbstgebackenen Hasen,
sowie **Bisquit-, Chokolade-Hasen & Eier**
in verschiedenen Sorten.
Wachtungswoll

G. Kurz, Conditorei.

Schutz-Mark.
Das Zweckmässigste und
Beste zur Selbstanfertigung
eines gesunden, billigen und haltbaren
Haustrunks (Kunst-Mosts) sind
Jul. Schraders Kunstmostsubstanzen in Extraktform.
(Name unter Nr. 33818 patentamtlich geschützt.)
Das Liter dieses Kunstmosts stellt sich auf ca. 7 Pfg.
Julius Schrader in Feuerbach bei Stuttgart.
Prospekt gratis franko. Per Post. zu 160 Liter in nachstehenden Depots zu haben.
In den Apotheken zu Badnang, Sulzbach a. M., Murrhardt,
Winnenden (Apoth. Gmelin), Ludwigsburg (Barck).

Möbelfabrik Badnang
bringt neben ihrem reichhaltigen Lager
fertig

**Kasten- und
Polster-Möbel**

wie auch
Spiegel
jeder Größe und Preislage ihren großen
Vorrat in
amerikanischen und deutschen
Riemen,
zu Fußböden vorzüglich geeignet, em-
pfehlend in Erinnerung.

**Bugschäfte
Knopf- & Schnür-
Schäfte**

für Herren, Damen & Kinder
in Leder & Laftingstoffe
ebenso

**Hauschubstoffe
Creas und Blaustifte**
sowie alle andern

Schuhmacherartikel
empfehlend billigst
Wagner Beck.



Red Star Line
Roths Stern Linie

Postdampfer von
Antwerpen

nach
New York

und
Philadelphia

Auskunft erteilen;
Red Starlinie in Antwerpen.
F. A. Winter in Badnang.
G. Gelbing in Sulzbach.

Zimmer,
heißbar, möbliert zu vermieten.
Näh. bei der Exped. d. Bl.

Ein junger
Bursche,
16-17 Jahre alt, findet als Hindenein-
schneider dauernde Beschäftigung bei
Wilh. Rapp, obere Walle.
Gesucht werden per sofort

10 bis 12 Mädchen
zur Kunstbrotfabrikation von
Wilh. Rapp, obere Walle.
Ein 14-16jähriges

Mädchen
wird sofort oder bis 1. April gesucht.
Zu erfragen bei der Exped. d. Bl.

Badnang.
Ein ehrliches, fleißiges
Mädchen
von 14 bis 16 Jahren wird bis 20. März
gesucht. Näheres Welschgerstr. 6 I.

Marbach.
Auf 1. April wird ein jüngeres
Dienstmädchen
gesucht von
Frau Geometer Flg.

Einige Mädchen
von 17-20 Jahren sucht für hier und
auswärts
Frau Eber.

Oberbrüden.
Für Konfirmanden

sowie für die jetzige Jahreszeit empfehle in großer Auswahl
Luch, Halblich, Putzlein, Kammgarn
Cheviot, Sosenzeug
Kragen, Kravatten, Manschetten
Schwarze Cachemirs
schwarze und farbige fassionierte
Kleiderstoffe, Unterrockstoffe
Schwarze und farbige Schürzen
Korsetten
zu äußerst billigen Preisen.
Wilh. Fösch.

Aussteuer-Artikel

wie:
Bettfedern, Bettbarchent, Bettbrill, Bettzeugen
Lüschzeug, Bettüberwürfe.
Wilhelm Fösch.

Ein Vergnügungstag
wird der Waschtage, wenn Sie
Diemer's verbessertes luno Seifenpulver
verwenden. Dieses greift die Wäsche nicht im ge-
ringsten an, macht sie blendend weiss und löst den
Schmutz vollständig. Zu haben in:
Badnang bei: **Götz, G., Marktplatz 8,**
Stolpp, Julius, Seifensieder.

Jüngere kräftige Arbeiter
finden lohnende Beschäftigung in der
Maschinenfabrik Steinbach bei Hall.

Tagesübersicht
Deutschland.

Württembergische Chronik.
o Vom Truppenübungsplatz, 10. März. Das
Barackenlager wird im laufenden Jahre schon am
10 April von den Truppen bezogen. Dieser frühe
Termin mußte angelegt werden mit Hinsicht darauf,
daß wegen des Kaisermandats die milit. Truppen
schon Mitte August auf dem Plage ihre Übungen be-
enden haben müssen. Die Zurüstung des Lagers durch
ein verstärktes Arbeitskommando unter einem Oberleut-
nant als Platzmajor hat bereits begonnen. Auch in
diesem Jahre wieder wird das ganze Lager vom April
bis August belegt sein und es werden zu gleicher Zeit
immer 2 Regimenter das Übungsgebiet benützen.
o Gmünd, 10. März. Das hiesige Stadtschul-
tatsamt legt für die Entdeckung des Brandstifters,
der in letzter Zeit eine Reihe von Hauschuppen und
Häuslicher Gebäude eingeeigert hat, eine Belohnung von
100 Mark aus.
o Tübingen, 10. März. In Schubmacherzeit
verlautet die Möglichkeit einer Verständigung zwischen
den Beteiligten, durch Aberrückung des Brandstifters,
des geschäftlichen Arbeitstages vom 15. Sept. auf 1. Mai
oder 1. Juni d. J. Gerichtswelse stehen den Streitenden
80 000 M. aus der Zentalkasse des Fabrikvereins
zu Gebot. Nicht alle Schubgeschäfte haben sich der
Rückgängigkeit des Fabrikantenvereins angeschlossen.
* Ulm. Bekanntlich hat die hiesige Stadtge-
meinde an der Aler, bei Zierzell, eine Anlage ge-
schaffen, durch welche die Stadt mit elektr. Kraft
versorgt wird. Nun soll auch an der Donau, und zwar
auf der Markung Erbach, eine Wasserwerksanlage zum
Zweck der Erzeugung elektr. Kraft für unsere Stadt
errichtet werden. Es wird daselbst ein bewegliches
Wehr und ein Wehrstanzal, bestehend aus einem 1600 m
langen Ober- und einem 11000 m langen Unterstanzal,
errichtet werden. 4 zur Erzeugung der elektr. Kraft
dienende Dynamomashinen sollen durch 4 Francis-Tur-
binen getrieben werden. Auch unsere Nachbarstadt Neu-
Ulm wird längstens innerhalb 10 Jahren ein eigenes
Elektrizitätswerk erhalten, das von der Aktiengesellschaft
Gefährlichkeitswerke in München, mit der die Stadt-
gemeinde Neu-Ulm einen Vertrag abschloß, erbaut wird.
Borers wird die für den Stadtbezirk erforderliche Elek-
trizität von dem Werk in Kleinlöb geliefert.
* Giengen a. B. In längerer Sitzung der bür-
gerl. Kollegien wurde gestern der Vertrag mit der Elektri-
zitätsgesellschaft Geisob in Köln über das hier zu errichtende
Elektrizitätswerk für Stadt- und Kraftabgabe
in Gegenwart eines Vertreters der Gesellschaft verein-
bart. Das Werk muß nach Jahresfrist im Betrieb sein.
In den Kreisen der Gewerbetreibenden unserer Stadt
herrscht über diesen Beschluß große Freude. Hiedurch
wird auch den zahlreichen hies. Handwerksmeistern die
Möglichkeit eröffnet, mit geringem Anlagekapital sich für
maschinellen Betrieb so einzurichten, daß ihnen ein er-
folgreicher Wettbewerb mit der Großindustrie ermög-
licht wird.

Direct an Private
versenden wir unter Nachn. oder
bei vorher. Einzug. des Betrags
m. Loden . . . für .43.-
in 3.50
6 Damenstuch . . . 4.-
6 Kompf 5.50
6 Oberreitwollen . . 6.-
6 Mohair eleg. Kleid . 7.-
6 Gröpe rein wollen . 7.-
auch schwarz . . . 7.-
Unsere Collection enthält ca. 1000 verschiedene
Stoffe. Muster versenden franco. Ungefähre Preis-
angabe, ob einfarbig, schwarz oder gemustert, nothwendig.
Brüder Landauer, Donaust. 28, Ulm a. D.

Oberbrüden.
Webgarn
(prima Troffelwale), in roh, gebleicht
und farbig bei
Wilh. Fösch.
Ancipp's
Kräuter Suppe,
sowie sämtliche
Haserpräparate zc.
empfehlend
G. Schweizer.

Dr. Thompson's
Seifenpulver
TRADE-MARK
SEIFEN-PULVER
ist das beste und im Gebrauch
billigste und bequemste
Waschmittel
der Welt.
Man achte genau auf den Namen
„Dr. Thompson“,
und die Schutzmarke „Schwan“.
Niederlage in Badnang:
L. Höchel, Fr. M. Lessauer, G.
Munz, E. Reutter, Jakob Scheffler
Julius Stolpp, Niederlage in Unter-
weissach: W. Beckert. H

Beglückt & benedict
werden Alle, die eine garte, weiße Sant,
rosigen, jugendfrischen Teint und ein
Gesicht ohne Sommersprossen und
Hautunreinigkeiten haben, daher ge-
brauche man nur:
Kadebener Lilienmild-Beise
v. Bergmann u. Co., Kadebent. Dresden
à St. 50 Pfa. bei:
Apoth. Moser, obere Apotheke.

Blüten-Honig
empfehlend
G. Kurz, Conditorei.

**Geflügel-, Vogel- & Kaninchen-
Zuchtverein**
Badnang & Umgebung.
Sonntag, 12. März,
mittags 2 Uhr, im
Gasthaus z. Löwen
in Sulzbach
Versammlung
mit Vortrag über Nutzgeflü-
gelzucht.
Referent: Herr Präzeptor
Fick aus Stuttgart.
Jedermann ist herzlich eingeladen.
Der Ausschuß.

Liederkranz.
Heute Samstag abend
Singstunde
im Lokal (Schwanen).
Der Vorstand.

**Keuch- und Krampf-
husten,** sowie chronisch. Katarrhe
finden rasche Besserung durch **Dr.**
Lindenmeyer's Salus-Bonbons. (Be-
standteile: 10% Alimonsaft, 90%
reinst. Zucker.)
Zu haben in Beuten à 25 u. 50 Pf.
sowie in Schachteln à 1 M. in Badnang
bei Apoth. Conradt u. Apoth. Moser,
in Murrhardt bei Apoth. Bügel.

Berlin, 10. März. Der Reichsanzeiger veröffent-
licht ausführliche amtliche Berichte über die Vorgänge
in Somalia.
Berlin, 10. März. Die vom „Vokalanzeiger“ ver-
breitete Nachricht von der Berufung der Abrechnungs-
konferenz auf 18. Mai bestätigt sich.
— Die „Post“ teilt mit, daß zwei Personen ver-
haftet wurden, die verdächtig sind, die im „Vorwärts“
veröffentlichten Briefe des Febr. v. St. u. m. aus
dem Mute des Chefredakteurs der „Post“ gestohlen zu
haben.
Berlin, 10. März. Die internationale Eisenbahn-
schlafwagen-gesellschaft teilt mit, daß der L-Zug der
Nord-Süd-Verbindung via Brenner vom 14. ds. zweimal
wöchentlich Berlin und Venedig direkt verbinden wird.
Die Fahrzeit dauert 20 Stunden.
* Dentischer Reichstag, 7. März. Erste Beratung
des Gegenwurtes, betreffend Änderungen und Erg-
änzungen des Strafgesetzbuches („Leg. Einz.“).
In Verbindung damit wird beraten der Antrag des
Zentrums, der fast denselben Inhalt hat wie die
Vorlage. Letztere ändert die Vorschriften über die
Kuppel (S 180 und 181), schafft Strafvorschriften für
die Juhälter (S 181 a) und vergrößert die Vorschriften
über das Verfaulen und Füllhalten von Druckstiften
(SS 184, 184 a u. b). Der Antrag des Zentrums enthält
außerdem, den Kommissionsberichten der früheren Ses-
sion entsprechend, eine Änderung bezüglich der Willkür-
Gefährdung von Arbeitern durch die Arbeitgeber
unter Mißbrauch des Arbeits- oder Dienstverhältnisses
(S 182 a) und eine Strafbestimmung für Personen,

